

## Ein echt cooler Job

### Mechatroniker für Kältetechnik

VON CORINNA PERREVOORT

Das Spezialgebiet von Mechatronikern für Kältetechnik sind Kühlanlagen. Nicht selten müssen die Experten an Orten arbeiten, die eisig kalt sind. Die Ergebnisse ihrer Aufgaben können sich dafür sehen lassen. Die Kälteprofis sorgen beispielsweise dafür, dass Bier gut gekühlt aus Zapfhähnen rinnt, Lebensmittel auch bei hohen Temperaturen frisch bleiben und Räume mit EDV-Technik nicht überhitzen. Zudem kümmern sie sich darum, dass in Flugzeugen eine angenehme Reisetemperatur herrscht und Operationsäle keimfrei bleiben.

In diesem Job geht es um Handwerk, Umwelt und Technik. Kälte- und Klimaanlage bestehen aus mechanischen, elektronischen und elektrotechnischen Bauteilen. Mechatroniker für Kältetechnik bauen, installieren und warten sie. Dreieinhalb Jahre dauert die Ausbildung in Servicebetrieben der Kälte- und Klimatechnik sowie bei Herstellern von kältetechnischen Anlagen. Schüler, die einen mittleren Schulabschluss haben, können die Ausbildung um ein halbes Jahr, bei Abitur sogar um ein Jahr verkürzen.

Die Ausbildungsvergütung liegt bei rund 480 Euro im ersten Jahr, 515 im zweiten, 570 im dritten und 627 Euro im vierten Jahr. Je nach Branche sind Einstiegsgehälter zwischen 1400 und 2800 Euro brutto möglich.

Berufliche Aufstiegschancen gibt es zahlreiche, wie etwa Ausbilder, Kälteanlagenbauermeister, Industriemeister, Wärme- und Kälteschutz, Techniker Fachrichtung Versorgungstechnik. Mit einer Hochschulzugangsberechtigung ist ein Studium im Anschluss möglich, um etwa ein ingenieurwissenschaftliches Studium zu absolvieren.